

Stellenausschreibung Referent*in für Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation (m/w/d)

- In Teilzeit (80%)
- befristet bis Dezember 2026 (vorbehaltlich der Finanzierungszusage)
- Arbeitsort: Berlin
- Vergütung in Anlehnung an den TVöD EG 12

MIA ist eine zivilgesellschaftliche Melde- und Informationsstelle zum bundesweiten Monitoring von Antiziganismus. Gemeinsam engagieren wir uns gegen diese spezifische Form von Rassismus, für Sensibilisierung zum Thema und für gesellschaftliche Teilhabe. Unser Hauptziel ist die Erfassung, Dokumentation und Auswertung antiziganistischer Vorfälle in Deutschland. Im Rahmen unserer Arbeit werden regelmäßig Veranstaltungen und Workshops durchgeführt. MIA wird als Sondervorhaben im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) gefördert. Eine finanzielle Verstetigung wird angestrebt.

Für unser Team in Berlin suchen wir ab 01.01.2026

eine/n Referent*in für Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation (w/m/d).

Im Einzelnen umfasst Ihr Aufgabenbereich folgende Tätigkeiten:

- Verfassen von Stellungnahmen und Pressemitteilungen sowie Koordination von Presseanfragen
- Verantwortliche Planung und Durchführung von Pressekonferenzen mit überregionalen / bundesweitem Charakter
- Kampagnen und Veranstaltungen (z.B. Jahreskongress) planen und durchführen
- Umsetzung einer reichweitestarken Kommunikationsarbeit
- Koordination der Öffentlichkeitsarbeit der regionalen Meldestellen
- Monitoring der Berichterstattung und Nachrichtenentwicklung im Arbeitsfeld (PMG, Google Alerts, etc.)
- Aufbau positiver Beziehungen zu Interessengruppen, Medien und der Öffentlichkeit
- Aufbau und Pflege von Presse- und Medienkontakten
- Entwicklung und Koordination diverser Publikationsformate (Online und Print)
- Gestaltung, Bestellung und ggf. Nachbestellung von Infomaterialien/Gadgets
- Pflege und Weiterentwicklung der projekteigenen Website (CMS) sowie Entwicklung und Umsetzung von Social-Media-Content (Instagram, X, Bluesky, Facebook)
- Umsetzung und Überwachung der Datenschutzbestimmungen in Zusammenarbeit mit einer externen Datenschutzbeauftragten

Ihr Profil:

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss in Kommunikations- oder Medienwissenschaften, Journalismus oder vergleichbare Studiengänge
- mehrjährige Berufserfahrungen und Erfolge in den Bereichen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (wie Digital, Print, TV, Audio und Social Media)

- Kenntnisse in den Themenfeldern Antiziganismus, Hasskriminalität, Diskriminierung und Monitoring
- Konzeptions- und Textstärke, Professionalität und Kreativität im Umgang mit internen und externen Abstimmungsprozessen
- Sichere Anwendung gängiger Grafikprogramme und Contentmanagement-Systemen sind von Vorteil
- Gründliche und umfassende Kenntnisse aus der Öffentlichkeitsarbeit
- Sehr hohe kommunikative Fähigkeiten und besondere Fähigkeiten zur interdisziplinären Zusammenarbeit
- besondere Sensibilität im Umgang mit Hasskriminalität und Diskriminierung von Sinti und Roma sowie interkulturelle Kompetenzen
- Kenntnisse in Video-/Fotobearbeitung
- Sprachkenntnisse in Romanes oder einer ost- oder südosteuropäischen Sprache sind wünschenswert
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Was wir bieten:

- Anspruchsvolle Tätigkeit mit Relevanz
- Interessante und abwechslungsreiche Aufgaben
- Bei vorliegender Qualifikation Vergütung nach TVöD 12
- Positive Arbeitsatmosphäre, gegenseitige Wertschätzung und Förderung von persönlicher Weiterentwicklung
- Regelmäßiges Team-Coaching mit externer Supervisorin
- Zentrale Büro Lage in Berlin

Wir freuen uns insbesondere über Bewerber*innen, die unseren Weg hin zu einer inklusiven und diversen Organisation mitgestalten. Daher möchten wir insbesondere Menschen mit Rassismuserfahrungen, die oben genannten Qualifikationen und Anforderungen erfüllen, zu einer Bewerbung ermutigen.

Senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bestehend aus Anschreiben, Lebenslauf mit Zertifikaten und Referenzen sowie Zeugnissen **bis zum 30.11.2025** per E-Mail **als PDF-Dokument (max. 4 MB) mit dem Betreff „Bewerbung Öffentlichkeitsarbeit“** an bewerbung@mia-bund.de

Datenschutzhinweis: Die Datenverarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens geschieht ausschließlich zweckgebunden und im Einklang mit der Datenschutzgrundverordnung.